

Pfarrbüro: Kapitelstr. 14 • 47533 Kleve • Tel 02821 24761 • Fax 02821 20670

(Öffnungszeiten: montags bis freitags: 9.00 bis 12.00 Uhr; montags: 15.30 – 17.00 Uhr und donnerstags: 14.30 bis 17.30 Uhr)

Mail: stmariaehimmelfahrt-kleve@bistum-muenster.de | Internet: www.himmelfahrt-kleve.de

Seelsorge-Bereitschaft in Lebensgefahr: St. Antonius-Hospital • Tel. 02821 4900

Gottesdienstordnung vom 18.07. – 25.07.2021

16. Sonntag im Jahreskreis

Gedenktag des HL. IRENÄUS Bischof, Märtyrer

Irenäus ist wichtig als Theologe und als Zeuge der ältesten kirchlichen Überlieferung. In Smyrna war er Schüler des Bischofs Polykarp (vgl. 23. Februar), der noch den Apostel Johannes gekannt hatte. Später kam Irenäus nach Gallien und wurde um 177 Nachfolger des Märtyrerbischofs Pothinus. 25 Jahre hindurch leitete er nun die Mission in Gallien. In dieser Zeit schrieb er auch sein großes Werk „Gegen die Irrlehren“, nämlich gegen die Gnostiker, die den christlichen Glauben in „Erkenntnis“ (Gnosis), d. h. in geistreiche Spekulation, auflösen wollten. Ihnen gegenüber betont Irenäus den katholischen Grundsatz von der „Überlieferung“ (Tradition): Zu glauben ist das, was in allen katholischen Gemeinden unvermindert und unverändert seit der Zeit der Apostel als christliche Lehre von einer Generation an die andere weitergegeben wird. „Wo die Kirche ist, da ist der Geist Gottes“, sagt Irenäus. Als einer der ersten Kirchenväter spricht Irenäus auch von der Vorrangstellung der römischen Kirche. „Mensch, du bist ein Werk Gottes. Erwarte also die Hand deines Künstlers, die alles zur rechten Zeit macht: zur rechten Zeit für dich, der du gemacht wirst. Bring ihm ein weiches und williges Herz entgegen und bewahre die Gestalt, die dir der Künstler gegeben hat. Halte dich formbar, damit du nicht verhärtest und die Spur seiner Finger verlierst. Wenn du den Abdruck seiner Finger in dir bewahrst, wirst du zur Vollkommenheit emporsteigen.“ (Irenäus)

Beginn der neuen Gottesdienstordnung ab dem 17./18.07.2021

SAMSTAG, 17.07.

16.00 Uhr Krankenhauskapelle: Hl. Messe

17.00 Uhr Christus-König: Beichtgelegenheit im Beichtzimmer mit Sicherheitsabstand und jeweils nach Vereinbarung

17.30 Uhr Christus-König: Hl. Messe, Jahresamt für Elisabeth Cierajewski | Gedenken für Anna und Felix Wipyewski

SONNTAG, 18.07. 16. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr St. Lambertus: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion,

Jahresamt für Walter und Helga Matenaer | Gedenken an Alfred Küppers

10.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Hl. Messe, Gedenken für Heiner Peerenboom, Gedenken für Stanislaw, Jadwiga und Slawek Jarosz

11.30 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe, Sechswochenamt für Marlies Kammann

12.00 Uhr Christus-König: Hl. Messe in polnischer Sprache

(Fortsetzung vom Sonntag)

12.30 Uhr Stiftskirche: Tauffeier für das Kind Lenny Weber

18.00 Uhr St. Peter, Huisberden: Sonntagabendmesse im Dekanat

Kollekte: Nordoldenburgische Diaspora

MONTAG, 19.07.

09.00 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe, Gedenken in bestimmter Meinung

09.00 Uhr Christus-König: Hl. Messe in der Elisabethkapelle (Eingang Mittelweg)

18.30 Uhr St. Mariä Empfängnis: Hl. Messe, Sechswochenamt für Hermine Kluitmann

DIENSTAG, 20.07.

09.00 Uhr St. Lambertus: Hl. Messe

18.30 Uhr Christus-König: Hl. Messe in der Elisabethkapelle (Eingang Mittelweg)

MITTWOCH, 21.07.

09.00 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe

18.40 Uhr St. Mariä Empfängnis: Beichte und Rosenkranzgebet in polnischer Sprache

19.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Hl. Messe in polnischer Sprache

DONNERSTAG, 22.07. Fest der Hl. Maria Magdalena

09.00 Uhr Stiftskirche: Festmesse, Jahresamt für Gertrud Seeberger

09.00 Uhr Christus-König: Festmesse in der Elisabethkapelle (Eingang Mittelweg)

17.45 Uhr St. Mariä Empfängnis: Rosenkranz in der Anbetungskapelle

18.30 Uhr St. Mariä Empfängnis: Festmesse

FREITAG, 23.07.

09.00 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe

09.00 Uhr KiTa Sonnenblume: Entlassgottesdienst

09.00 Uhr Christus-König: Hl. Messe in der Elisabethkapelle (Eingang Mittelweg)

10.00 Uhr Familienzentrum Christus-König: Entlassgottesdienst

10.00 Uhr KiTa St. Nikolaus: Entlassgottesdienst

10.30 Uhr KiTa St. Elisabeth: Entlassgottesdienst

14.30 Uhr KiTa St. Lambertus: Entlassgottesdienst

16.00 Uhr St. Lambertus: Rosenkranz

17.45 Uhr St. Mariä Empfängnis: Rosenkranz in der Anbetungskapelle

SAMSTAG, 24.07.

07.30 Uhr St. Mariä Empfängnis: Laudes

09.00 Uhr Stiftskirche: Laudes

16.00 Uhr Krankenhauskapelle: Hl. Messe

17.00 Uhr Christus-König: Beichtgelegenheit im Beichtzimmer mit Sicherheitsabstand und jeweils nach Vereinbarung

17.30 Uhr Christus-König: Hl. Messe, Gedenken für Lothar Gramm

SONNTAG, 25.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr St. Lambertus: Hl. Messe, Jahresamt für Hans Opgenorth |
Jahresamt für Veronika van Erp

10.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Wort-Gottes-Feier

11.30 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe, 1. Jahresamt für August (Gustel) Michels |
Gedenken für Maria und Josef Hagemann | in bestimmter Meinung |
für Carla und Wilfried Groenewald

12.00 Uhr Christus-König: Hl. Messe in polnischer Sprache

12.30 Uhr Stiftskirche: Tauffeier Emely Gorißen,

18.00 Uhr St. Peter, Huisberden: Sonntagabendmesse im Dekanat

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Pfarnachrichten:

Corona-Update vom 08. Juli: Bei Stufe 0 keine Rückverfolgung mehr notwendig. Maske in unseren Gottesdiensten noch erforderlich. Gemeindegang mit Maske möglich.

Ab dem 8. Juli gilt die neue (unten stehende) Corona-Schutzordnung, die uns Generalvikar Dr. Klaus Winterkamp mitgeteilt hat.

In unserer Pfarrei wollen wir es so halten, dass wir den **Abstand von 1,5 Meter und die Maskenpflicht (FFP- Maske oder medizinische Maske) zunächst weiterhin einhalten. Gemeindegang (mit Maske) ist nun auch am Sonntag innerhalb der Kirchen möglich.** Hinsichtlich der grundsätzlichen Maskenpflicht bei Gottesdiensten innerhalb der Kirchen wollen wir in der kommenden Woche überlegen, ob wir darauf verzichten. Selbstverständlich kann dann jede und jeder auch weiterhin selbst entscheiden, ob sie bzw. er eine Maske tragen möchte. Auf die **Rückverfolgung kann bei Stufe 0 verzichtet** werden. Sobald weitere Lockerungen sinnvoll erscheinen, werden wir dies rechtzeitig mitteilen.

Begleitung für Trauernde, die einen lieben Menschen verloren haben

Einladung zum offenen Trauergesprächskreis bis Oktober an jedem 4. Mittwoch des Monats: Der Tod eines nahen Menschen kann unser Inneres sehr berühren. Nichts ist mehr so wie es war. Unsere Umgebung erwartet recht bald, dass die trauernde Person schnell wieder funktioniert. Aber so einfach ist das nicht. Trauernde fühlen sich häufig mit ihren Emotionen allein. Fragen des Lebens, manchmal des Glaubens, Fragen nach Sinn und Zukunft bewegen die betroffenen Menschen. Unsere Gruppe möchte in dieser schwierigen Lebenssituation Unterstützung bieten und dabei helfen, den Blick auf neue Lebensperspektiven zu richten und die Zeit zwischen Abschied und Neubeginn gut zu gestalten. Der nächste Termin ist am **Mittwoch, 28.07.2021 um 19:30 Uhr**, im Pfarrheim Don Bosco, Kavarinestraße. 10, 47533 Kleve. (weitere Termine am 25.08., 22.09. und 27.10.2021) Wir bieten in unserer Gruppe einen geschützten Rahmen, in dem alle Gefühle und Themen ihren Platz haben dürfen. Die besondere Atmosphäre in der Gruppe und der behutsame Umgang miteinander ermöglichen einen individuellen Umgang mit der Trauer. Ansprechpersonen: Judith Welbers, Pastoralreferentin, Telefon 02821 4907595 und Elvira Kohl, Telefon 02821 7150084

„Wir sitzen alle im selben Boot“ – Ein Gemeinschaftsprojekt des religionspädagogischen Arbeitskreises aller Kitas im Verbund der Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt

Die Kinder, Eltern und wir ErzieherInnen unserer sechs Kindertagesstätten hatten keine leichte Zeit in den letzten Monaten. Aber wir haben diese schwere Zeit gemeinsam gemeistert! Es war uns ein großes Anliegen, uns allen gegenseitig Mut zuzusprechen und zu zeigen, dass wir nicht allein sind.

Daraus entstand das Projekt, gemeinsam ein großes Kreuz zu gestalten und einen Gemeinschafts-film zu erstellen. Grundlage zu diesem Projekt ist der Regenbogen als Hoffnungszeichen sowie der Wunsch, durch unsere Aktion anderen eine Freude zu bereiten. Der Film wird in Kürze über den YouTube-Kanal unserer Pfarrei zu sehen sein. Das Kreuz ist schon fertig und wird in den nächsten Wochen durch die Kirchen unserer Pfarrei wandern – zu Beginn steht es in der Unterstadtkirche vorne rechts bei der Orgel. Wir laden alle Kirchbesucher ein, dieses schöne Kreuz aus der Nähe zu betrachten und – in Kürze – auch den Film sich anzusehen.

Notfallseelsorge im Kreisdekanat Kleve: Die Notfallseelsorge hat mit Peter Bromkamp einen neuen Koordinator. Wir wünschen Gottes Segen für diese sehr wichtigen Aufgaben.

Außerdem sucht die Notfallseelsorge ehrenamtliche Mitarbeiter:

Die Notfallseelsorge bietet einen neuen Kurs an. In zahlreichen Einsätzen haben Notfallseelsorge-rinnen und -seelsorger in den letzten Jahren Menschen im Kreis Kleve in Krisensituationen zur Seite gestanden. Hilfe zur Selbsthilfe, Menschen wieder handlungsfähig machen – das ist kennzeichnend für diese Arbeit. Aber auch: Abschied nehmen können von verstorbenen Kindern oder Erwachsenen, von Menschen, die von jetzt auf gleich nicht mehr Teil des engsten Umfeldes sind. Um auch in Zukunft diesen Dienst an 365 Tagen im Jahr 24 Stunden am Tag verlässlich anbieten zu können, braucht die Notfallseelsorge Verstärkung und sucht weitere ehrenamtliche Mitarbeitende. Genauer:

- Menschen, die eine sinnvolle Herausforderung suchen und sich engagieren wollen
- Menschen, die sich auf die seelische Not anderer einlassen können
- Menschen, die bereit sind, Zeit zur Verfügung zu stellen

Gesucht werden interessierte Menschen ab 30 Jahren, belastbar und mit Lebenserfahrung, die bereit sind, sich für die „Erste Hilfe für die Seele“ schulen zu lassen und in der Rufbereitschaft der Notfallseelsorge mitzuarbeiten. Es wird demnächst eine qualifizierte Ausbildung angeboten, die alle wesentlichen Aspekte des Betätigungsfeldes der Notfallseelsorge umfasst. An der Mitarbeit in der Notfallseelsorge Interessierte können sich melden bei: Pastoralreferent Peter Bromkamp Tel: 02366-109731, Mail: bromkamp@bistum-muenster.de Pfarrerin Sabine Jordan-Schöler Tel: 02826-918442, Mail: sabine.jordan-schoeler@ekir.de Weitere Infos auch unter www.notfallseelsorge-kleve.de.

**BOTSCHAFT DES HEILIGEN VATERS - Welttag der Großeltern und älteren Menschen
Liebe Großeltern, liebe ältere Menschen,**

„Ich bin alle Tage mit euch“ (vgl. Mt 28,20b). So lautet die Verheißung, die der Herr seinen Jüngern gab, bevor er in den Himmel auffuhr. Dies sagt er heute auch zu einem jeden von euch. „Ich bin alle Tage mit dir, lieber Großvater, liebe Großmutter.“ Auch ich möchte mich als Bischof von Rom und als ein Mensch, der ebenfalls schon älter ist, anlässlich dieses ersten Welttags der Großeltern und älteren Menschen mit diesen Worten an euch wenden. Die ganze Kirche ist euch nahe. Oder -sagen wir besser: sie ist uns nahe, Du bist ihr nicht gleichgültig, sie liebt dich und möchte dich nicht allein lassen! Ich bin mir sehr wohl bewusst, dass diese Botschaft euch in einer schwierigen Zeit erreicht. Die Pandemie war ein unerwarteter und heftiger Sturm, eine harte Prüfung, die das Leben aller getroffen hat, insbesondere aber uns ältere Menschen. Sehr viele von uns sind krank geworden, viele von uns sind heimgegangen oder mussten mitansehen, wie das Leben ihres Ehepartners oder eines geliebten Menschen zu Ende ging, zu viele waren für sehr lange Zeit zur Einsamkeit gezwungen und isoliert. Ich bitte den Herrn, möge jeder von uns lernen, allen, und besonders den Jüngsten, jene Worte des Trostes zu wiederholen, die wir heute auf uns bezogen haben: „Ich bin alle Tage bei dir“, Vorwärts, nur Mut! Der Herr segne euch. Rom, St. Johannes im Lateran, am 31. Mai 2021 Fest Mariä Heimsuchung. FRANZISKUS